

**Gasmelder für  
Erdgas (AMGMWI\*NG)  
Flüssiggas (AMGMWI\*LP)**



**Installations- und Bedienungsanleitung**

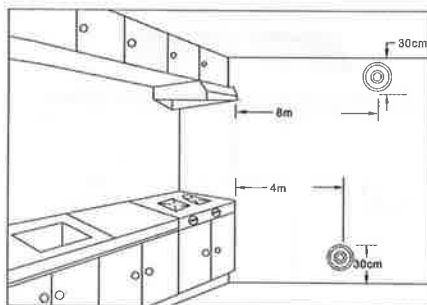
SSAM INTERNATIONAL

Die ganze Welt der Sicherheit unter [www.ssam.com](http://www.ssam.com)  
Copyright by SSAM International V 20050620

**1. Einleitung**

Bei den beiden Geräten AMGMWI\*NG bzw. LP handelt es sich zwei Gasmelder, die in Innenräumen installiert werden können und Sie alarmiert, wenn er Naturgas (AMGMWI\*NG) oder Flüssiggas (AMGMWI\*LP) erfasst. Die beiden Melder können in Häusern, Wohnungen, Wohnwagen, Wohnmobilen, auf Yachten oder Motorbooten zum Einsatz kommen.

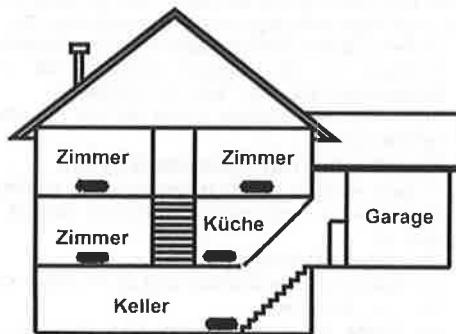
Die beiden Melder sind für Wandmontage ausgelegt und sollten an einem Ort installiert werden, an dem das Vorhandensein von Gas, z.B. aufgrund eines Lecks, möglich ist. Nachdem der Melder Gas erfasst hat, ertönt der Summer und des eingebaute Relais schaltet.



**Bild 1**

**2. Anwendung**

Sowohl Naturgas (Erdgas) als auch Flüssiggas finden immer mehr Einsatzgebiete in unserem Alltag wie zum Beispiel im privaten Haushalt, in Bürogebäuden und in der Industrie. Im privaten Haushalt wird es zum Kochen, zum Heizen und für viele andere Anwendungen eingesetzt. Wie auch immer, sobald man Gas verwendet besteht natürlich auch ein Sicherheitsrisiko, da es zu Explosionen und Bränden kommen kann, wenn die Gasleitung undicht ist und Gas unbemerkt ausströmt. Gas kann aber auch unbemerkt von Aussen oder sogar durch das Erdreich in Ihr Haus eindringen und sich hier mit Luft vermischen, was im schlimmsten Fall zu einer Explosion führen kann, wenn diese Gemisch durch einen Funken oder ähnliches entzündet wird. Sie können dieses Risiko allerdings drastisch minimieren, indem Sie Gasmelder an neuralgischen Punkten wie z.B. in der Küche, im Heizraum, usw. installieren (siehe Bild 2).



**Bild 2**

**3. Spezifikationen**

| Model     | Gasart     | Betriebsspannung | Min. Gaslevel für Auslösung | Alarmsummer | Betriebs-temperatur | Leistungs-aufnahme | Ausgang |
|-----------|------------|------------------|-----------------------------|-------------|---------------------|--------------------|---------|
| AMGMWI*NG | Erdgas     | 12VDC            | 25,00%                      | 70dB        | -10°C – 50°C        | 2W                 | Relais  |
| AMGMWI*LP | Flüssiggas | 12VDC            | 25,00%                      | 70dB        | -10°C – 50°C        | 2W                 | Relais  |

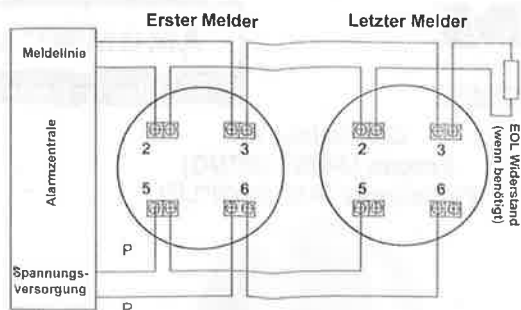
**4. Installationsort**

**AMGMWI\*NG:**

Erdgas ist leichter als Luft und sammelt sich daher meistens an der Raumdecke. Daher ist es am sinnvollsten diesen Melder etwa 30 Zentimeter unterhalb der Decke und maximal 8 Meter von der zu überwachenden Gasquelle (Gasherd, Gasheizung, ...) entfernt anzubringen um die bestmögliche Absicherung zu gewährleisten.

**AMGMWI\*LP:**

Flüssiggas ist schwerer als Luft und sammelt sich daher meistens am Boden eines Raums. Daher ist es am sinnvollsten diesen Melder etwa 30 Zentimeter überhalb des Bodens und maximal 8 Meter von der zu überwachenden Gasquelle (Gasherd, Gasheizung, ...) entfernt anzubringen um die bestmögliche Absicherung zu gewährleisten.



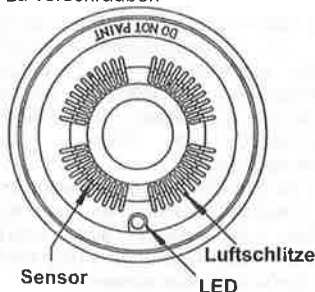
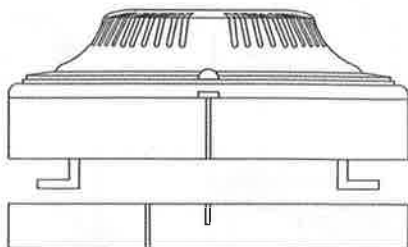
## 5. Installation

### Installation der Grundplatte des Gasmelders

1. Achten Sie bei der Montage der Grundplatte darauf daß Sie die Verkabelung nicht quetschen und daß keine Fremdkörper das Verschlusssystem des Melders blockieren
2. Achten Sie auf die Beschaltung des Gasmelders wenn Sie ihn an eine Alarmzentrale anschalten wollen (EOL Widerstand, Liniendefinition der Zentrale, ...)

### Installation des Sensors auf der Grundplatte

1. Setzen Sie den Sensor auf die Grundplatte (siehe Bild 4)
2. Drehen Sie den Sensor im Uhrzeigersinn um ihn zu verschrauben



## 6. Wartung der Gasmelder

Jeder Gasmelder muss von Zeit zu Zeit gereinigt werden um die korrekte Funktion gewährleisten zu können. Wir empfehlen außerdem einen wöchentlichen Test des Gasmelders!

1. Drehen Sie den Sensor gegen den Uhrzeigersinn um ihn von der Grundplatte zu lösen
2. Reinigen Sie den Sensor gründlich mit einem Staubsauger (bitte nicht mit Chemikalien wie Nitroverdünnung oder Terpentin reinigen!)
3. Setzen sie den Sensor wieder auf die Grundplatte und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn um ihn zu verschrauben.

## 7. Akustische und optische Signale

Nach dem Anlegen der Betriebsspannung benötigt der Gasmelder mindestens 10 Minuten Aufwärmzeit bevor Sie einen Funktionstest ausführen. Danach zeigt Ihnen der Melder seinen Zustand durch folgende Signale an:

- Die grüne LED blinkt  
Der Melder ist betriebsbereit und es ist alles in Ordnung.
- Die rote LED blinkt  
Der Melder hat ausströmendes Gas detektiert und aktiviert sowohl das eingebaute Relais als auch den Summer.
- Summer wird 1x pro Minute aktiviert  
Der Melder hat eine Störung. Reinigen Sie den Sensor um das Problem zu beheben. Sollte weiterhin eine Störung angezeigt werden, wenden Sie sich bitte an den Errichter des Systems.

## 8. Was tun wenn ein Gasmelder Alarm auslöst?

Wenn ein Gasmelder Alarmauslöst sollten sofort folgende Schritte getan werden:

1. Schließen Sie die Ventile aller Gasflaschen, Gastanks und anderer Gasquellen
2. Öffnen Sie alle Fenster  
ACHTUNG! Beim Öffnen der Fenster kann es zu einem Funken kommen (statische Aufladung)
3. Benutzen Sie keine Elektrogeräte (z.B. Fön, Ventilator, ...) um das Gas zu vertreiben
4. Verwenden Sie nichts was eventuell Funken erzeugt (E-Geräte, Licht, ...)
5. Wenn Sie das Gasleck gefunden haben, dichten Sie es ab (z.B. mit einem nassen Tuch)
6. Informieren Sie Ihr Gaswerk über den Vorfall und rufen Sie gegebenenfalls die Feuerwehr

### Warnung!

Bitte beachten Sie daß Sie diese beiden Gasmelder **NICHT ALS BRANDMELDER** einsetzen können!

Dieses Gerät darf nur von konzessionierten Facherrichtern installiert werden.

Beachten Sie die örtlich gültigen Elektro- Installationsvorschriften.

SSAM räumt eine Gewährleistung von 12 Monaten ab Kaufdatum ein.

Vor einer Inbetriebnahme ist diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen.

Bitte erkundigen Sie sich vor der Installation bei Ihrem Gaswerk welche Art von Gas verwendet wird.